

STADT EBERSWALDE

Der Bürgermeister



DB/Vorlage Nr. **BV/0389/2016**

Datum: 10.11.2016

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

Einreicher/zuständige Dienststelle:
65 - Tiefbauamt

Betrifft: Vorplanung der Verkehrsanlage Asternweg

Beratungsfolge:

Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt	06.12.2016	Entscheidung
---------------------------------------	------------	--------------

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss Bau, Planung, Umwelt befürwortet die Vorplanung der Verkehrsanlage Asternweg, Variante 1- Betonsteinpflaster.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Entwurfsplanung zu fertigen.

Boginski
Bürgermeister

Anlagen

Anlage 1 – Lageplan Ausbau der Verkehrsanlage Asternweg
Anlage 2 – Straßenquerschnitt

Fin. Auswirkungen: Ja: ☒ Nein: ☐					
Haus- haltsjahr	Ertrag / Aufwand bzw. Einzahlung/ Auszahlung	Produkt- gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt (in €)	Aktueller Ertrag bzw. Aufwand (in €)
a) Ergebnishaushalt:					
2017	Ertrag	54.10	437100	257.510,00	716,00
2017	Aufwand	54.10	571100	2.057.000,00	1.491,00
2018	Ertrag	54.10	437100	256.370,00	1.718,00
2018	Aufwand	54.10	571100	2.011.690,00	3.579,00
2019	Ertrag	54.10	437100	242.180,00	2.148,00
b) Finanzhaushalt: (für Investitionen Maßnahmenummer: 65060089)					
2017	Auszahlung	54.10	785200	110.000,00	107.376,00
2017	Einzahlung	54.10	688100	74.000,00	51.541,00
2019	Einzahlung	54.10	688100	19.000,00	12.885,00
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt vor: Ja: ☒ nicht erforderlich: ☐					
Erläuterung: Die Finanzierung der Maßnahme wird bei der Haushaltsplanung 2017/ 2018 vom Tiefbauamt berücksichtigt und geplant.					
Abstimmung mit der Behindertenbeauftragten erforderlich: Ja: ☒ Nein: ☐					
Abstimmung erfolgte: Ja: ☒ Nein: ☐					
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:	

Sachverhaltsdarstellung:

1. Vorbemerkungen

Die Verkehrsanlage (VA) Aternweg befindet sich im Stadtteil Nordend und stellt die Verbindung zwischen Waldesruh und Rosenberg dar. Die Straße ist mit Schotter befestigt. Die Fahrbahn ist durch Unebenheiten gekennzeichnet. Die teilweise stark ausgefahrenen Schotterbereiche füllen sich bei Regenfällen mit Wasser. Wegen der fehlenden Oberflächenentwässerung läuft das Regenwasser von der Verkehrsfläche in die angrenzenden Bereiche und überflutet teilweise private Grundstücksflächen. Aus diesen

Gründen ist eine Erneuerung der Straße notwendig. Die Straßenbeleuchtungsanlage ist als Freileitungsanlage vorhanden. Diese Anlage ist alt und verschlissen und soll aus diesem Grund erneuert werden.

Die Aufwendungen der Straßenbaumaßnahme sind entsprechend der städtischen Erschließungsbeitragssatzung abzurechnen (Anteile der Beitragspflichtigen 60%, Anteil der Stadt 40%).

Entsprechend Verkehrsentwicklungsplan ist die VA Asternweg als Wohnstraße mit Zone 30 km/h eingestuft.

Am 08.06.2016 hat die Bürgerversammlung stattgefunden. In der anschließend durchgeführten Abstimmung zum Straßenausbau haben 75% der Anlieger für einen Straßenbau gestimmt.

Es wurden 2 Varianten untersucht.

In der Variante 1 wurden folgende Planungsmerkmale betrachtet:

- Fahrbahn / Mischverkehrsfläche wird in Betonsteinpflaster (herbstbunt) ausgebaut.
- Entwässerungsrinne aus Betonfertigteilen in der Mitte der VA (grau)
- Straßenentwässerung über unterirdische Rigolen
- Straßenbaukosten ca. 92.500,00 €

In der Variante 2 wurden folgende Planungsmerkmale betrachtet:

- Fahrbahn/ Mischverkehrsfläche aus Asphalt
- Entwässerungsrinne aus Betonfertigteilen in der Mitte der VA (grau)
- Straßenentwässerung über unterirdische Rigolen
- Straßenbaukosten ca. 102.000,00 €

Aus technologischen Gründen ist die Asphaltbauweise gegenüber der Betonsteinvariante teurer. Aus diesem Grund soll die Variante 1 - Betonsteinpflaster zur Anwendung kommen.

Die weiteren Ausführungen beziehen sich auf die Umsetzung der Variante 1.

2. Technische Angaben zum Vorhaben

2.1	Straßen- und Wegekategorien:	ES , Anliegerstraße
2.2	Ausbaulänge:	ca. 150 m
2.3	Ausbaubreite der Fahrbahn:	ca. 5,00 m
2.3.1	Oberstreifen	ca. 0,45 m beidseitig

- 2.4 Ausbaufäche: ca. 1.867,65 m²
- 2.5 Begegnungsfall: Pkw/Pkw
- 2.6 Geschwindigkeit: 30 km/h
- 2.7 Deckenaufbau

Entsprechend Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen (RSTO 12) wird die Belastungsklasse 0,3 – Wohnweg – festgelegt. Daraus resultiert folgender Deckenaufbau.

Fahrbahn:

- ca. 8 cm Betonsteinpflaster
- ca. 4 cm Bettung
- ca. 28 cm Schottertragschicht
- ca. 40 cm Gesamtaufbau

2.8 Ver- und Entsorgungsleitungen

Alle erforderlichen Umverlegungen bzw. Neuverlegungen von Leitungen und Kabeln werden vor dem Deckenschluss getätigt.

Der ZWA wird die Eigentümer anschreiben zwecks Erneuerung der Trinkwasserhausanschlüsse.

2.9 Öffentliche Beleuchtungsanlage

Die Straßenbeleuchtungsanlage soll erneuert werden. Es soll eine Mastaufsatzleuchte mit lichtlenkender LED zum Einsatz kommen. Die Planung der Beleuchtungsanlage soll nach Bestätigung der Vorplanung der VA Asternweg beauftragt werden.

2.10 Grünanlagen

Trifft nicht zu.

2.11 Oberflächenentwässerung

Die Entwässerung der Fahrbahn erfolgt über eine mittige Sammlung des Regenwassers in einer Pflasterrinne. Das anfallende Regenwasser wird über Straßenabläufe gesammelt und über die Rigole abgeleitet und versickert.

3. Realisierungszeitraum

Die Baumaßnahme soll im Juni 2017 beginnen und im August 2017 beendet sein.

4. Kostenübersicht

Straßenbau:	92.592,12 €
Planung:	<u>14.784,31 €</u>
	<u>107.376,43 €</u>

5. Finanzierung

Die Maßnahme ist im Haushaltsplan der Stadt Eberswalde 2017 eingestellt.

Die Verkehrsanlage A sternweg ist eine Anliegerstraße, daher werden entsprechend der städtischen Erschließungsbeitragssatzung 60 % der Kosten von den Anliegern und 40 % der Kosten von der Stadt getragen.